

Verein PsychAroma Jahresbericht 2015 – Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Brigitte Bourke – Gerber

Das zweite Vereinsjahr des Netzwerkes PsychAroma war einerseits geprägt von der Konsolidierung der Vereinsstruktur und auf der anderen Seite von der Diskussion über ein gemeinsames Verständnis zu Aromapflege und Aromatherapie in der Psychiatrie, die über alle vier Netzwerktreffen in diesem Jahr geführt wurde.

Netzwerktreffen

Das erste kombinierte Treffen mit Generalversammlung und anschliessendem Netzwerktreffen in der ipw Winterthur-Zürcher Unterland organisierte Brigitte Bourke am 21.01. 2015. An der GV wurde der Vorstand auf drei Personen verkleinert und die schon 2014 amtierenden Vorstandsmitglieder in ihrer Funktion bestätigt. Am anschliessenden Netzwerktreffen wurde erstmals in Gruppen darüber diskutiert, was wir unter Aromapflege und Aromatherapie in der Psychiatrie verstehen. Diese Auseinandersetzung wurde an allen Netzwerktreffen 2015 fortgeführt. Am Erfahrungsaustausch zu den Themen Angst und Stress konnten wir auf der Basis von Sarah Etzenspergers Literatursuche vom gesammelten Wissen aller Anwesenden profitieren.

Zum zweiten Treffen am 21.04. 2015 in der Privatklinik Hohenegg in Meilen gewährte uns Ursula Schraner einen Einblick in ihr Klinikkonzept, Janine End brachte uns den Majoran näher, und zum Thema ätherische Öle und Psychosen durften wir von Ursula eine wunderbare Kostprobe von Sandelholz empfangen. Dazu fand, auf der Grundlage einer Zusammenstellung von Carmen Schüle mit Empfehlungen zu ätherischen Ölen aus der Literatur zum Thema Psychose, ein reger Austausch statt.

Am 01.09. 2015 konnten wir auf Einladung von Regula Rudolf von Rohr und Christa Dietmann an unserem dritten Treffen den Therapiegarten von Regula in der upk Basel bewundern. Dazu wurde uns das Gesamtkonzept der upk zu Aromatherapie und zu Aromapflege und jenes der Abteilung U2, auf der Christa Dietmann arbeitet, vorgestellt, ebenso die klinikinterne Evaluation. Nach einer weiteren Runde Diskussion über eine gemeinsame Definition der Begrifflichkeiten gab uns Brigitte Bourke noch einen kurzen Einblick mit Kostproben in verschiedene Öle aus dem Amazonasgebiet.



Als Gastgeberin zum letzten Netzwerktreffen in diesem Jahr am 17.11. 2015 fungierte Julia Wassmer von Sanatorium Kilchberg. Nach einem Rundgang über zwei Stationen führte uns Jan Curschellas, Peer Mitarbeiter in Kilchberg, ins Thema Recovery ein und berichtete von seinen Erfahrungen mit dem Einsatz von Düften in seinen Krisenphasen. Ein weiterer Aspekt, die kreative künstlerische Auseinandersetzung in Form eines „Riechbildes“, das im Rahmen der Therapie in Kilchberg entstand, wurde uns von einem ehemaligen Patienten vorgestellt. Julias Gedanken zu Fragen von „guten“ und „schlechten“ Düften regten zur eigenen Reflexion an. Das Pflanzenportrait zu Neroli von Carmen mit Erfahrungsaustausch rundete das letzte Treffen dieses Jahres ab.

Vorstandsaktivitäten

Der Vorstand, bestehend aus Regula Rudolf von Rohr (Präsidentin), Verena Steffen (verantwortlich für die Website) und Brigitte Bourke – Gerber (Archivarin) traf sich, neben regem Mailverkehr, in diesem Jahr fünfmal um die Aufgaben im Rahmen der Vereinsführung abzusprechen.

Aktivitäten

Weiterbildung mit Jürgen Trott Tschepe

Im Februar fand das von unserer Präsidentin organisierte Seminar unter der Leitung von Jürgen Trott Tschepe zum Thema *Aromakundliche Biographiearbeit im Kontext beruflicher Werte und Beziehungen* statt. Verschiedene Mitglieder des Netzwerkes traten in einen interessanten Austausch zu diesem speziellen Ansatz der Aromatherapie. Persönliche Begegnungen, Erfahrungen einzeln, zu zweit und in Kleingruppen mit den behandelten ätherischen Ölen in angenehmer Atmosphäre wurden an diesem Wochenende ermöglicht.



DLS Benediktbeuren



Viele Netzwerkmitglieder trafen sich auch am diesjährigen Dreiländersymposium im Mai, das von unseren Kolleginnen und Kollegen aus Deutschland in Bendiktbeuren organisiert wurde. Hier konnten die Teilnehmerinnen unseres Vereines neben den Inhalten auch die internationale Netzwerkarbeit in altherwürdiger Atmosphäre pflegen.

Farfalla Jubiläumskongress

Besonders freuen wir uns, dass unsere Präsidentin, Regula Rudolf von Rohr, auf Einladung von farfalla an deren Jubiläumskongress (30 Jahre farfalla) am 06./07. 06 für ein Referat zum Thema *Aromatherapie in der Psychiatrie* eingeladen wurde. Viele Netzwerkmitglieder konnten auch hier neue Impulse holen und Kontakte pflegen.

Fazit

Am Ende des Vereinsjahres zählen wir 26 Personen als Mitglieder. Wir verabschieden Vreni Wolf, die infolge Pensionierung aus dem Verein austritt und begrüßen Silvia Furrer Häusler, die neu zu uns gestossen ist. Wir freuen uns auf ein spannendes 2016, für das bereits, neben den vier Netzwerktreffen, verschiedene Aktivitäten geplant sind. Die von Verena Steffen zusammengestellten Ergebnisse der Umfrage zu Weiterbildungswünschen der Netzwerkmitglieder liefern dem Vorstand wertvolle Anhaltspunkte für künftige Aktivitäten.

So ist am **18./19.06. 2016** in Kienberg ein **Destillierwochenende** unter der Leitung von Rosi Jenny und Regula Rudolf von Rohr vorgesehen und am **22. und 23. 10.** wird wieder in Basel Jürgen Trott Tschepe erneut ein Seminar anbieten. Auch werden wir in diesem Jahr die Vorbereitungen für das **Dreiländersymposium 2017 am Samstag, den 13.05.**, wieder im Missionshaus in Basel, intensivieren. Regula Rudolf von Rohr hat ja bereits von namhaften Referenten und Referentinnen Zusagen erhalten.